

Gesellig-gemütliches Adventsessen im „Amalienhof“

Eine der schönsten Veranstaltungen im Jahr hat am 16. Dezember im „Amalienhof“ stattgefunden. Im voll besetzten Gemeinschaftsraum an der Theodor-Heuss-Straße trafen sich so gut wie alle Hausbewohner zum alljährlichen Advents-Essen. Lockere Gespräche über den Tisch, kurze Ansprachen von Dekanin Dr. Brigitte Müller und Pflegedienstleiterin Christine Graf, gemeinsames Weihnachtslieder-Singen mit Posaunenchor-Begleitung und eine Weihnachtsgeschichte von Christa Schuhmacher belebten die stimmungsvolle Feier.



Hausleiterin Andrea Rinderer freute sich bei ihrer Begrüßung nicht nur über den sehr guten Besuch. Sie lobte zu allererst ihr fleißiges Helferteam, das sie das ganze Jahr tatkräftig unterstützt und auch bei der diesjährigen Adventsfeier das schmackhafte Abendessen selbst gekocht und serviert hat. Es gab gebackenen Schweinehals mit Kartoffel- und Endiviensalat samt Rhabarber-Mus.



Unter den Gästen war auch die neue Dekanin Dr. Brigitte Müller vom Dekanat Brackenheim. Sie stellte sich den Hausbewohnern kurz vor und hatte dann eine bayerische Weihnachtsgeschichte mitgebracht, bei der man über die Ausstattung einer Krippe schmunzeln konnte.



Der Brackenhheimer Posaunenchor unter Leitung von Evi Grill durfte beim Adventsessen natürlich nicht fehlen. Mit sechs Weihnachtsliedern gaben sie den richtigen Ton für das Weihnachtssingen der Amalienhöfler an. Ihr Auftritt wurde mit großem Beifall belohnt – nicht zuletzt auch deshalb, weil die Posaunenbläser an Heiligabend um die Mittagszeit ein weiteres Mal im Amalienhof ein kurzes Konzert geben werden.

Pflegedienstleiterin Christine Graf von der Diakonie-Sozialstation Brackenheim-Güglingen bedankte sich bei Hausleiterin Andrea Rinderer und ihrem ehrenamtlichen Team. „Mit solchen Veranstaltungen wollen wir uns auf das bevorstehende Fest einstimmen, auf das Vergangene zurückblicken und uns auf das Kommende freuen“, wünschte sie den Hausbewohnern fröhliche Feiertage.



„Danke, dass wir einen schönen Alltag miteinander genießen können“, freute sich Hausleiterin Andrea Rinderer mit den Hausbewohnern und band die große Dankadresse an ihr Helferteam mit Brigitte Morlok, Sabine Veigel, Karin Holz, Elisabetha Buyer (Küchenteam), Wolfgang Blocher (Gitarrist und musikalischer Begleiter) und Doris Klinger (Yoga-Übungsleiterin) – Monika Bach Keller und Ingeburg Sehburger waren leider verhindert - in ihre Ansprache ein. „Das schönste Geschenk ist Zeit“ war das Leitbild ihrer Ausführungen.

Etwas Wehmut klang da schon mit, denn die Yoga-Lehrerin verlässt den Amalienhof nach über zehn Jahren.

Ehe der Nachtschiff serviert wurde, ließ es sich Christa Schuhmacher nicht nehmen, mit einer weihnachtlichen Geschichte das Advents-Essen abzurunden. -rob/Fotos: Roland Baumann-